

Lübeck, den 20.4. 2020

Liebe Alltagsheld*innen,

CORONA hat unseren Alltag auf den Kopf gestellt. Die Welt fiebert und wir fiebern mit. Wir warten gespannt darauf, dass die Furcht vor Ansteckung und unsere Isolation ein Ende findet und dass das medizinisch-pflegerische Personal diesen überdimensionalen Marathon gewinnt. Wir wären gern weiter und würden schon wissen, wie sich der lange Stillstand auf die Arbeits- und Kirchenwelt auswirkt und wie Corona unsere Wirtschaft und die politische Weltlage verändern wird. Doch **wir brauchen weiterhin Geduld!**

Trotz aller Einschränkung, ist in den vergangenen Wochen viel passiert:

Wir sind uns selbst, unseren Ängsten, Träumen und Sehnsüchten auch unseren Mitmenschen auf neue Weise nähergekommen, haben uns verändert und ganz unerwartete Schätze gehoben: Wunderbare Video- Gottesdienste sind entstanden. Wir zehren von intensiven Telefonaten, Online- und Briefkastenbesuchen, Kreidebotschaften, Balkongesang, Worten zum Tage, vielen miteinander geteilten FREUDvollen Erfahrungen. Vielerorts wird gesungen, musiziert, hier und da ein MUT-Wort verbreitet. BLEIB BEHÜTET-Banner hängen z. B. sichtbar für alle vom Lübecker Bahnhof oder zum Ratzeburger Marktplatz kommend. Wir haben eine Haltung des Schenkens kultiviert und kommen aus dem Staunen nicht heraus, was alles geht, um Freude zu bereiten.

Auf der anderen Seite haben Menschen um ihr Leben gerungen, sind genesen oder verstorben.

Aus unserem Kreis hat Hannelore Heldmann die Schwelle in die uns noch verborgene Welt übertreten. Wir schließen Sie ein in unser Gebet.

Was hat sich in der Zwischenzeit im Frauenwerk getan?

- Mit dem umfangreichen Frühjahrsputz war ein Maler inzwischen in unseren Räumen im Steinrader Weg 11 und die Fenster werden demnächst gestrichen.
- Wir sind in den sozialen Medien präsent: bei Facebook und mit Impulsen zum Tag auf You Tube https://www.youtube.com/channel/UCtOsZt_Xdgn3S_ufSH55jMA
- Auch weiterhin, bis auf die Zeit meines Urlaubs vom 23.4. bis 28.4, stehe ich telefonisch als Ansprechpartnerin und Seelsorgerin zur Verfügung
- Frauen aus unserem Kontext nähen fleißig Behelfsmasken, die wir bei Bedarf gern versenden
- Nadine Patrowski arbeitet sich als 2. Hausassistentin ein
- Es gibt das Angebot zur Koordination von Nachbarschaftshilfen und
- **ein Beteiligungsprojekt: „Mut wächst-Klimabewusstsein erden“ um altes Saatgut zu retten**

→**Alle näheren Informationen, sowie die Nähanleitung für die Behelfsmasken sind auf unserer Website zu finden. www.frauenwerk-luebeck-lauenburg.de** Nutzt dies gerne zum Stöbern! GROSS-MÜTTER finden dort zur besseren Bewältigung der Kinderbetreuung zu Hause bei zeitgleichem Homeoffice, Anregungen zur Beschäftigung ihrer ENKEL-KINDER.

Herzliche Einladung zum GEDANKEN-AUS-TAUSCH: Ich lade Dich/ Sie ein, einen guten Gedanken in Form, eines erbaulichen Textes, eines hilfreichen Wortes weiter zu geben. Und so kann's gehen. Schicke/n Sie den Text, Vers, etc. der Dich/ Sie in diesen Tagen besonders ermutigt hat, mit Deinem /Ihrem Namen an: frauenwerk-rz@kirche-ll.de

Kerstin Knickrehm wird diesen in der Rubrik: GEDANKEN-SCHÄTZE teilen und LEIT-SÄTZE als LEIH-SÄTZE weitergeben, chronologisch auf unsere Website stellen.

Irgendwann werden wir uns wiedersehen und uns wieder begegnen- bei Gesang und Musik, Kultur und Sport, Andacht und Gottesdiensten in unseren Kirchen. Darauf freue ich mich!!!!

Das Jahresthema des Frauenwerks lautet derzeit „**Mut wächst**“. Diese Botschaft können alle gut gebrauchen. Mut ist getragen von Hoffnung. Mut ist nicht das Gegenteil von Angst, sondern die Erkenntnis, dass etwas anderes wichtiger ist!
Zum Beispiel Glauben, Hoffnung und Liebe und Mut der wächst!

In diesem Sinne lasst Euch erMUTigen und erMUTigt andere!

Mit herzlichen Grüßen wünsche ich Euch und Ihnen bis zu unserem Wiedersehen oder -hören Zuversicht!



Silke Meyer

Leiterin des Ev. Frauenwerks

in der **Fachstelle für Ökumene und Gerechtigkeit**

im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

Am Markt 7 Steinrader Weg 11

23909 Ratzeburg 23558 Lübeck

Mobil: 0176 /19790248

smeyer@kirche-ll.de



Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche

Sparen Sie pro Seite ca. 200 ml Wasser, 2 g CO2 und 2 g Holz:
Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist.